

Wie sehen Sie das andere Volk?



De Gaulle: Ich beglückwünsche das deutsche Volk, denn die Deutschen haben die Welt beeinflusst. Sie haben vielleicht Fehler begangen, trotzdem konnten sie sich aufrichten. Und sie können stolz auf ihre Heimat sein. Das französische Volk weiß, dass das deutsche Volk wahre Schätze an Mut, Disziplin und Organisation besitzt.

Warum haben Sie eine gemeinsame Politik organisiert?



De Gaulle : Ich möchte, dass es eine große deutsch-französische Freundschaft gibt, und dass die deutschen und französischen Völker sich versöhnen, damit wir einen dritten Krieg vermeiden. Ich möchte auch, dass Deutschland und Frankreich sich gegenseitig helfen.



Adenauer: Ohne diese Aussöhnung und Freundschaft wird es keinen Frieden in Europa und damit in der Welt geben.

Der Abschluss dieses Vertrags ist ein Grundpfeiler des Friedens zwischen Frankreich und Deutschland und damit des Friedens in Europa und in der Welt.

Wie wollen Sie die deutsch-französische Freundschaft organisieren?



De Gaulle: Es ist die Aufgabe der Regierung. Vor allem müssen wir ihr aber einen lebensfähigen Inhalt geben, und das soll insbesondere das Werk der Jugend sein. Während es die Aufgabe unserer beiden Staaten bleibt, die wirtschaftliche, politische und kulturelle Zusammenarbeit zu fördern, sollte es der deutschen und der französischen Jugend obliegen, einander immer näher zu kommen, sich besser kennenzulernen und engere Bande zu schließen.

Warum haben Sie sich im September 1962 In Ludwigsburg an die deutsche Jugend gewendet?



De Gaulle: Die deutsche Jugend stellt die Zukunft Deutschlands dar. Man braucht ja nur die Flamme in ihren Augen zu beobachten, um ihre Entschlossenheit und ihren Mut zu sehen. Ich bin wirklich beeindruckt. Es geht darum zu wissen, ob sie die materiellen Fortschritte völlig beherrschen können und wollen, um damit freier, würdiger und besser zu werden.

Was sind die wichtigsten Punkte dieses Vertrags?



De Gaulle : Dieser Vertrag spricht verschiedene Themen an, aber die wichtigsten sind die Organisation der Zusammenarbeit, die Rolle der Außenminister, die sachlichen Ziele, nämlich Außenpolitik, Verteidigung, Information, Familien- und Jugendfragen.



Adenauer: Aber ein erheblicher Teil dieses Vertrages richtet sich an die Jugend; Die Schüler und Studenten der beiden Staaten müssen die Sprache des Nachbarn, seine Naturschätze, seine Kulturschätze kennenlernen. Dieser Vertrag ist vor allem für die Jugend bestimmt, weil sie die Zukunft der beiden Länder darstellen.

Wie haben Sie Ihre Landsleute von den Vorteilen des Elysée-Vertrags überzeugt?



Adenauer: Meine Landsleute haben verstanden, dass die Teilung Deutschlands eine Gefahr für Deutschland bedeutet. Sie sind überzeugt, dass die Versöhnung zwischen dem deutschen und dem französischen Volk, die eine Jahrhundert alte Rivalität beendet, ein geschichtliches Ereignis darstellt. Wie ich ihnen gesagt habe, " kann ohne diese Versöhnung zwischen Deutschland und Frankreich, meine Damen und Herren, Europa nicht geschaffen werden"

Was ist das Ziel dieses Elysée-Vertrags für Sie?



De Gaulle: Dieser Vertrag verstärkt die französisch-deutsche Kooperation auf den Gebieten der Verteidigung, der Wirtschaft und der Kultur. Zusätzlich werden unsere beiden Völker von der UdSSR bedroht. Ich spreche nicht nur von kriegerischem Druck, sondern auch von politischem Druck. Diesem Druck, und auch dem politischen Druck der USA können unsere beiden Völker zusammen viel besser widerstehen als jedes Land für sich allein.



Adenauer: Es würde kein Europa geben, wenn nicht diese wirkliche Aussöhnung zwischen Frankreich und Deutschland vorangegangen wäre.

Wann fand Ihre erste Reise in Frankreich statt?



Adenauer: Meine erste Reise in Frankreich fand am 14. September 1958 statt; der französische Staatspräsident de Gaulle hat mich bei sich in Colombey-les-Deux-Eglises eingeladen.

Ich war sehr stolz, weil ich der Einzige bin, der privat bei Charles de Gaulle eingeladen wurde.

Am Anfang war ich ein bisschen misstrauisch, aber dann habe ich verstanden, dass unsere Standpunkte sehr ähnlich waren.